

Macnica unterstützt und schützt japanische Unternehmen

Technologieunternehmen setzt auf die globalen Cloudlösungen von Akamai, um japanische Unternehmen sicherer und innovativer zu machen und internationales Wachstum zu fördern



Zuverlässige
Partnerschaft



Erweitertes
Sicherheitsportfolio



Ermöglichung von
Kundenwachstum

Bereitstellung modernster Technologie

Nach Anfängen in der Halbleiterbranche hat sich Macnica zu einem innovativen Partner für Technologielösungen entwickelt, der mit modernsten Produkten und Dienstleistungen dafür sorgt, dass führende Unternehmen zukunftssicher werden. Neben Halbleitern bietet das Unternehmen mittlerweile auch hochwertige elektronische Geräte, Netzwerktechnik und innovative Technologien an. Zur Erweiterung seines Portfolios um Sicherheits- und Cloud-Computing-Services, die auf die Bedürfnisse von Kunden zugeschnitten sind, ist Macnica eine Partnerschaft mit Akamai eingegangen.

Schutz vor wachsender Angriffsfläche

Macnica bietet Komplettlösungen für modernste Netzwerktechnik und -software und stellt zahlreichen japanischen Unternehmen Cybersicherheitsservices und Cloudinfrastruktur zur Verfügung. Yoshihide Hatakeyama, President und CEO, erläutert dazu: „Wir arbeiten mit japanischen Unternehmen zusammen, die weltweit expandieren, und waren daher auf einen Partner angewiesen, der die Anforderungen unserer Kunden bezüglich Cloud Computing und Cybersicherheit sowohl in Japan als auch weltweit erfüllen kann.“

MACNICA
マクニカソリューションズ株式会社

Standort

Yokohama, Japan
macnica.co.jp

Branche

Hightech

Lösungen

- API Security
- Akamai Guardicore Segmentation
- Cloud Computing



Eine Partnerschaft mit Synergieeffekten

Zur Optimierung seines Angebots hat sich Macnica für die Integration von [Akamai Guardicore Segmentation](#) und [Akamai API Security](#) in sein Lösungsportfolio entschieden. Macnica plant, diese Lösungen für die Entwicklung von Managed Services und die Einführung einer Cloud-Computing-Sparte zu nutzen, die Kunden bei ihren spezifischen Herausforderungen unterstützen soll.

„Wir kombinieren das umfangreiche Portfolio von Akamai mit unserer umfassenden Sicherheitsexpertise und unserer Erfahrung, um erstklassige Lösungen bereitzustellen“, so Hatakeyama. „So stärken wir unsere Fähigkeit, auf die Umgebungen unserer Kunden zugeschnittene Sicherheits- und Cloudintegrationsfunktionen anzubieten.“

Hatakeyama betont, dass Akamai wie niemand sonst in der Lage ist, auf die Bedürfnisse der Kunden von Macnica einzugehen. „Akamai ist der einzige Anbieter, der japanische Unternehmen bei ihrer weltweiten Expansion unterstützen kann. Durch die Nutzung der umfangreichen Infrastruktur und des Know-hows von Akamai erhöhen wir die Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer Angebote erheblich.“

Schutz vor API-Angriffen

APIs sind das Rückgrat fast jeder Branche – und ein Hauptziel für Cyberangriffe. Die Daten von Akamai zeigen, dass die Zahl der [API-Angriffe](#) im Vergleich zum Vorjahr [um 109 % gestiegen](#) ist.

Hatakeyama verdeutlicht das Problem: „APIs kommen überall zum Einsatz, doch die damit verbundenen Risiken werden oft unterschätzt. Wenn wir nicht schnell handeln, um diese Bedrohungen offenzulegen und zu beseitigen, kann dies die Zukunft des Internets und der digitalen Gesellschaft ernsthaft beeinträchtigen.“

Mit Akamai API Security erweitert Macnica sein Portfolio und bietet noch zuverlässigere Lösungen zum Schutz von Unternehmen an. „Wir liefern Sicherheitsüberwachungs- und Integrationsservices, die auf die Anforderungen unserer Kunden zugeschnitten sind, und ermöglichen ihnen damit, Tools wie Akamai API Security vollumfänglich zu nutzen.“



Mit der globalen Bereitstellung einer derart zuverlässigen Technologie ist Akamai weltweit einzigartig. Damit können wir japanische Unternehmen bei ihrer Expansion in die verschiedenen Teile der Erde unterstützen.

– Yoshihide Hatakeyama
President und CEO, Macnica



Minimierung von Angriffsflächen durch Mikrosegmentierung

Bei der Segmentierung von Netzwerken und Anwendungen sind herkömmliche Methoden auf netzwerkbasierte Kontrollen angewiesen, deren Verwaltung schwierig ist und die oft nicht engmaschig genug sind. Hier kommt die Mikrosegmentierung ins Spiel – eine bahnbrechende Technologie, die die Sicherheit von der zugrunde liegenden Infrastruktur entkoppelt und es somit einfacher macht, Schutz und Transparenz dort auszuweiten, wo der Bedarf am größten ist. Akamai Guardicore Segmentation bietet ein Maß an Präzision, das in der heutigen clouddominierten Welt, in der Container und andere moderne Bereitstellungen die herkömmliche Perimetersicherheit überflüssig machen, von entscheidender Bedeutung ist.

„XDR-Lösungen sind eine tolle Sache, durch die alleinige Erkennung und Reaktion kann jedoch nicht jede Bedrohung abgewehrt werden“, führt Hatakeyama aus. „Die Mikrosegmentierung überzeugt durch die Eingrenzung und Definition von Sicherheitszonen, die von Anfang an eine sichere Umgebung gewährleisten.“

Weitere Verbesserungen des Nutzererlebnisses

Durch die Nutzung der optimierten, zuverlässigen globalen Cloudinfrastruktur und der sicheren Cloudlösungen von Akamai bietet Macnica ideale Voraussetzungen, um japanische Unternehmen bei ihrer weltweiten Expansion zu unterstützen. Mit der voranschreitenden Integration der Cloud-Edge-Technologie von Akamai plant Macnica, sein Portfolio an innovativen Lösungen auszuweiten. „Wir möchten Umgebungen schaffen, in denen Nutzer die einzigartige Leistungsfähigkeit der Akamai Connected Cloud voll ausschöpfen können, um ihre Erlebnisse weiter zu verbessern“, so Hatakeyama.



Macnica ist ein Unternehmen, das Services und Lösungen zur umfassenden Verwaltung modernster Technologien mit Schwerpunkt auf Halbleitern und Cybersicherheit anbietet. Wir sind an 92 Standorten in 26 Ländern und Regionen weltweit tätig und nutzen das technologische Know-how und das globale Netzwerk, das über 50 Jahre hinweg aufgebaut wurde, um modernste Technologien wie KI, IoT und autonomes Fahren zu entwickeln, anzubieten und zu implementieren.